



**WIKINGER
REISEN**
Urlaub, der bewegt.

REISEINFORMATIONEN 2024

Reise 3413R

Thailand

Unterwegs im Land des Lächelns



Inhalt

Reiseverlauf	1
Deine Reise von A-Z	
Ausrüstungsliste	4
Bahnreise/Zug zum Flug	5
Besonderheiten: COVID-19-Pandemie	5
Besonderheiten & (Verpflegungs-)Wünsche	5
Besonderheiten des Reiselandes	6
Devisen- und Zollbestimmungen	6
Einreisebestimmungen kurz & knapp	7
Einreisebestimmungen detailliert	7
Fahrradinfos	8
Geld und Kreditkarten	8
Gesundheitsbestimmungen	9
Klima	10
Nebenkosten	10
Reiseknigge	11
Sprache	11
Strom	12
Tourencharakter	12
Verpflegung	12
Versicherungen	12
Zeit	13

Reiseverlauf

1. Tag: Auf nach Thailand

Abflug in Richtung Bangkok.

2. Tag: Willkommen in Bangkok

Ankunft in Bangkok und Transfer ins Hotel. Abends besuchen wir einen der berühmten Nachtmärkte. (1 Ü/A)

3. Tag: Bangkok

Am Vormittag machen wir eine beeindruckende Bootstour auf den Klongs (Kanälen) von Thonburi und besichtigen den Tempel Wat Arun, den Tempel der Morgenröte und das Wahrzeichen der Stadt. Anschließend besuchen wir den Königspalast Wat Phra Keo (Tempel des Smaragdbuddhas), die größte und wichtigste Tempelanlage der Metropole. Auch dem berühmten liegenden Buddha (46 Meter lang) in der Tempelanlage Wat Po statten wir einen Besuch ab. Zu Fuß geht es schließlich zurück zum Hotel. Am Nachmittag Transfer zum Flughafen und Inlandsflug nach Chiang Mai. (2 Ü/F, A)

4. Tag: Chiang Mai

Auf einem Rundgang entdecken wir Chiang Mai, die alte Hauptstadt des Lanna-Königreichs, dem Königreich der Millionen Reisfelder, was der Name übersetzt bedeutet. Der bedeutendste Tempel der Stadt, der goldene Wat Phra That Doi Suthep, liegt auf einer Höhe von 1073 m und bietet einen fantastischen Ausblick. Innerhalb der Stadtmauer liegen weitere Tempel, von denen wir uns zwei anschauen. (F, M)

5. Tag: ca. 33 km, Lampang

Unsere erste Radtour führt uns entlang des Flusses Ping nach Lamphun. Hier besuchen wir den Wat Phra That Hariphunchai, eines der ältesten und schönsten Klöster im Norden. Weiter geht es mit dem Bus bis nach Lampang. (1 Ü/F, A)

6. Tag: ca. 57 km, Uttaradit

Vom Hotel aus radeln wir zunächst durch die Stadt aufs Land. An Reisfeldern und Plantagen vorbei geht es flach los, später wird die Strecke etwas hügeliger und führt entlang einer traumhaften Route durch die Chiang Mai umgebenden Berge und durch Teakholzwälder. Transfer weiter nach Uttaradit. (1 Ü/F, A)

7. Tag: ca. 88 km, Sukhothai

Auf den schönsten Straßen fahren wir per Rad entlang saftiger, grüner Reisfelder und vieler kleiner Dörfer bis nach Si Satchanalai, eine der wichtigsten Städte des Sukhothai Königreichs. Der historische Park von Si Satchanalai liegt am Ufer des Yom Flusses. Hier befand sich in der Sukhothai-Periode die Schwesterstadt Sukhothais und der frühere Sitz des Vizekönigs. Wir besichtigen die gut erhaltenen Ruinen von Si Satchanalai. Anschließend radeln wir weiter zur alten Hauptstadt Sukhothai. (2 Ü/F, A)

8. Tag: ca. 27 km, Sukhothai

Auf dem Fahrrad erkunden wir die Umgebung der Stadt und den Geschichtspark von Sukhothai, dessen Name „Dämmerung des Glücks“ bedeutet. Sie war als erste Hauptstadt eines freien siamesischen Königreiches von großer kultureller Bedeutung und ist seit 1991 UNESCO-Welterbe. Der weitläufige Komplex besteht aus 16 buddhistischen Tempeln, vier Hindu-Schreinen, Zierteichen, Festungswällen und Gräben auf einer Fläche von über 70 qm. Typisch für die Architektur der Sukhothai-Periode sind die Stupas in Form einer Lotusknospe. (F)

9. Tag: ca. 64 km, Kamphaeng Phet

Unsere heutige Etappe führt uns weiter nach Süden durch das flache Land des ehemaligen Königreiches zur alten Sukhothai-Festungsstadt Kamphaeng Phet. Auf kleinen Nebenstraßen und Landstraßen tauchen wir tief in das ländliche Thailand ein. Nach der Mittagspause in Pran Kratai fahren wir mit dem Bus die verbleibenden 35 km zum historischen Park der UNESCO-Weltkulturerbestätte Kamphaeng Phet, der mit vielen gut erhaltenen Tempeln und Festungsrüinen beeindruckt. Ankunft im Hotel im Herzen der Stadt gegen Nachmittag. Somit bleibt Zeit für eine Thai Massage. (1 Ü/F, A)

10. Tag: ca. 51 km, Uthai Thani

Bustransfer am Morgen, bevor wir auf landschaftlich reizvollen Straßen nach Uthai Thani radeln. Die Provinz Uthai Thani bietet dem Entdecker zahlreiche kulturelle Schätze und eine zauberhafte Landschaft. Dort angekommen, fahren wir auf einer umgebauten traditionellen Reisbarke den Sakaekrang-Fluss entlang und genießen unser Mittagessen auf dem Boot. Am Nachmittag stöbern wir über den farbenfrohen, lokalen Markt der kleinen Provinzstadt Uthai Thani. (1 Ü/F, M)

11. Tag: ca. 47 km, Ayutthaya

Unsere heutige Radtour führt uns auf Thepho Island durch Reisfelder und am Fluss Chao Phraya entlang. Am Nachmittag bringt uns der Bus zum Tempel Wat Pa Mok aus der Ayutthaya-Zeit mit einer etwa 22,5 m langen, liegenden Buddha-Statue. Weiter geht es in die historische Metropole Ayutthaya, die einst eine der größten und prachtvollsten Städte des Orients war. Sie wurde 1767 völlig zerstört, doch die eindrucksvollen Ruinen zeugen noch immer von einstigem Glanz. (1 Ü/F, A)

12. Tag: ca. 34 km, Amphawa

Wir fahren mit dem Rad nach Bang Pa In, dem Sommerpalast des Königs Rama V. Er diente schon den Ayutthaya-Königen als Sommerresidenz und gilt als schönster Palast des Königreiches. Weiterfahrt im Bus (ca. 160 km) zu unserem kleinen, familiären Hotel in der Altstadt von Amphawa. (1 Ü/F, A)

13. Tag: ca. 20 km, Pranburi

Nach dem Frühstück bringt uns der Bus zu dem bekannten schwimmenden Markt Damnoen Saduak. Nach einem Besuch des Marktes schwingen wir uns auf unsere Fahrräder und fahren die letzten 20 km durch Kokosnuss-Plantagen und entlang von schmalen Bewässerungs- und Transportkanälen. Bustransfer nach Pranburi. (3 Ü/F)

14. Tag: Tag zur freien Verfügung

Der kilometerlange Sandstrand inmitten einer malerischen Meeresbucht direkt vor dem Hotel lädt zum Relaxen ein. Wer möchte, nimmt an der Radtour (ca. 40 km) entlang der Küste von Pranburi teil. (F)

15. Tag: Strandtag oder ...

fakultativer Ausflug in den Sam-Roi-Yot- Nationalpark. Mit dem Rad erreichen wir nach ca. 10 km den Park. Vom Laem-Sala-Strand aus kann man eine kleine Wanderung zu einer Höhle machen. Inmitten der Höhle vom Sonnenlicht angestrahlt steht ein kleiner Pavillon (Phra Thi Nang Khuba Kharabot). Ein mystischer Ort, der den Weg lohnt. Rückfahrt mit dem Rad zum Hotel. (F)

16. Tag: Freizeit

Vormittags haben wir noch einmal Zeit, den feinsandigen Strand und das türkisfarbene Wasser zu genießen. Transfer nach Bangkok und Rückflug. (F)

17. Tag: Ankunft zu Hause

Hinweis: Bitte beachte, dass es zu witterungs- und organisatorisch bedingten Änderungen kommen kann. Der Reiseleiter wird vor Ort den aktuellen Ablauf mit euch besprechen.

Deine Reise von A-Z

Ausrüstungsliste

- Reisepass
- Bargeld/EC-Karte/Kreditkarte
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt von Originalen aufbewahren)
- Reiseunterlagen/Reisebooklet (das Flugticket für den Inlandsflug von Bangkok nach Chiang Mai bekommst du vor Ort vom Reiseleiter)
- ggf. Tagesrucksack oder Lenkertasche (die Räder haben keinen Gepäckträger)
- Sport- oder feste Halbschuhe
- Radlerhose mit Einsatz, Fahrradhandschuhe, Sonnenbrille
- Fahrradhelm
- Gel-Sattelüberzug (Empfehlung, da sich der Sattel des Leihrades meist härter anfühlt als der Sattel, den man von zu Hause gewohnt ist.)
- Regencape, evtl. auch Regen hose (zum Radfahren geeignet)
- Pullover, Jacke
- Lange Hosen und kurze Hosen
- T-Shirts , evtl. Radtrikot
- Kopfbedeckung, Halstuch
- Ggf. großes Tuch zur Bedeckung von Schultern oder Knien (in Buddhistische Tempeln müssen Knie und Schultern bedeckt sein)
- Badesachen
- Sonnenschutz
- Insektenschutzmittel
- Wasserflasche (Halterung am Rad vorhanden)
- Reiseapotheke, persönliche Medikamente
- Ggf. Taschenmesser, Taschenlampe
- Föhn
- Adapter für Steckdosen
- Fotoausrüstung: Akkuladegerät, evtl. Speicherkarte
- Reiseliteratur
- Mund- und Nasenschutzmasken
- Handdesinfektionsmittel und ggfs. Desinfektionstücher

Da es gelegentlich vorkommt, dass Gepäck verspätet ins Zielgebiet nachgeliefert wird, empfehlen wir dringend, Wanderschuhe während des Fluges anzuziehen und nicht ins Hauptgepäck zu geben.

Erfahrungsgemäß kann sich bei Wanderschuhen nach 5-6 Jahren der Kleber lösen, mit dem die Sohle am Schuh befestigt ist. Bitte prüfe daher vor Abreise den Zustand deiner Wanderschuhe, da ein Neukauf während der Reise nur schwerlich bzw. gar nicht möglich ist.

25.000 Ideen für Reise, Abenteuer und Outdoorsport findest du bei unserem offiziellen Ausrüstungspartner Globetrotter Ausrüstung: www.globetrotter.de

Bahnreise/Zug zum Flug

Das Bahnticket in der 2. Klasse ist im Reisepreis enthalten. Die Rail&Fly-Fahrkarten gelten in Zügen des Nah- und Fernverkehrs sowie in ausgewählten Nichtbundeseigenen Eisenbahnen (NE-Bahnen). Nähere Informationen findest du auf <https://wikinger.bahnreise.de/faq>.

Mit den Reiseunterlagen erhältst du Gutscheincodes, um deine Fahrkarte online zu buchen. Im Buchungsprozess bestimmst du das Datum der Fahrt (am Abflugtag oder einen Tag vorher, am Ankunftstag oder einen Tag später – eine nachträgliche Änderung bis einen Tag vor Abreise ist möglich), kannst Sitzplätze buchen oder ein Upgrade auf die 1. Klasse vornehmen. Detaillierte Informationen zu den Gutscheincodes erhältst du mit deinen Reiseunterlagen.

Da Verspätungen durch äußere Einflüsse nie ausgeschlossen werden können, plane deine Bahnfahrt bitte so, dass Du den Check-in-Schalter drei Stunden vor Abflug erreichst – dies gilt insbesondere zu Ferienzeiten und für große Flughäfen.

Besonderheiten: COVID-19-Pandemie

Im Rahmen einer Pandemie können sich nationale und/oder regionale Rahmenbedingungen und Vorschriften sehr dynamisch ändern.

Aktuelle Informationen zur Reisedurchführung findest du stets hier: www.wikinger-reisen.de/faq

Darüber hinaus veröffentlichen wir unter dem genannten Link immer aktuelle Infos und Neuigkeiten, die es vor und während der Reise zu beachten gilt.

Wenn du nicht die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt oder dein ständiger Wohnsitz außerhalb Deutschlands liegt, erkundige dich bitte unbedingt rechtzeitig über abweichende Bestimmungen wie Einreiseverbote oder Quarantänevorschriften.

Besonderheiten & (Verpflegungs-)Wünsche

- Kurzfristige Erreichbarkeit vor deiner Reise: Bitte teile uns, sofern noch nicht geschehen, unbedingt deine Mobilnummer (alternativ Festnetz mit Erreichbarkeit zwischen 9 und 18 Uhr) mit, **damit wir dich im Falle von kurzfristigen Flugverschiebungen, Streiks** oder anderen dringenden Fällen vor Reiseantritt telefonisch erreichen können.
- Bitte informiere uns direkt bei der Buchung über eventuelle Wünsche, wie z.B. „vegetarische Verpflegung“. Wünsche, die wir weniger als 1 Monat vor Abreise erhalten, können gegen eine Service-Gebühr von 25 EUR berücksichtigt werden.
- Bei unseren Reisen können nicht alle Wünsche berücksichtigt werden. Dies gilt z.B. für sehr individuelle Verpflegungswünsche und oder Lebensmittelunverträglichkeiten. Hier sollte jedem Reisegast deutlich bewusst

sein, dass keinesfalls die gewohnten Standards von Zuhause angesetzt und erwartet werden können.

- Zu deiner eigenen Sicherheit und um sich gegen Diebstahl zu schützen empfehlen wir Wertgegenstände nie sichtbar zu tragen und wichtige Dokumente (wie Pässe) und Bargeld im Safe im Zimmer (sofern vorhanden) zu deponieren.

Besonderheiten des Reiselandes

- An einigen Stränden (wie z. B. auf Koh Lanta) herrscht Rauchverbot.
- Reisende sind verpflichtet, stets ihre Pässe mit sich zu führen. Es werden häufig Passkontrollen, insbesondere in den Vergnügungsvierteln der Hauptstadt, aber auch in anderen Städten Thailands durchgeführt. Eine Fotokopie des Passes ist ausreichend, sofern auch die Seite mit dem thailändischen Visum bzw. Einreisestempel kopiert und mitgeführt wird.

Devisen- und Zollbestimmungen

Für Fremdwährung besteht zur Zeit keine Begrenzung, jedoch müssen ein- oder auszuführende Beträge, die (insgesamt) den Gegenwert von 20.000 USD übersteigen, deklariert werden.

Die Ein- und Ausfuhr der Landeswährung Baht ist ebenfalls unbegrenzt gestattet. Bei der Einfuhr ist auch keine Anzeige erforderlich. Bei der Ausfuhr sind Beträge von 50.000 THB bzw. 500.000 THB (nur für die Ausfuhr nach Myanmar, Kambodscha, Laos, Malaysia und Vietnam) oder mehr zu deklarieren.

Zollfrei eingeführt werden dürfen:

- 200 Zigaretten oder 250 g Tabak oder 250 g Zigarren (bei Überschreiten der Höchstgrenze kann eine Geldstrafe in zehnfacher Höhe des Warenwerts verhängt und die Ware konfisziert werden)
- 1 Liter Wein, Bier oder Spirituosen
- Gegenstände des persönlichen Bedarfs

Einfuhrverbot besteht für:

- Frischwaren (Fleisch, Obst, Gemüse, Pflanzen)
- Sogenannte Verdampfer wie z. B. E-Zigaretten (auch IQOS), E-Barakus und Zubehör (sonst kann eine Gefängnisstrafe bis zu 10 Jahren drohen)

Vor Erwerb, Besitz, Verteilung sowie Ein- und Ausfuhr von Rauschgiften aller Art (auch Marihuana, Ecstasy und anderer Amphetamine) wird dringend gewarnt. Schon der Besitz geringer Rauschgiftmengen führt zu hohen Freiheitsstrafen; für einzelne Delikte sehen die thailändischen Strafgesetze die Todesstrafe vor, die im Juni 2018 nach 9 Jahren Aussetzung erstmals wieder vollstreckt wurde. Die Mitnahme bzw. der Transport von Gegenständen für Dritte ohne Kenntnis des Inhalts kann verhängnisvolle Folgen haben.

Die Ausfuhr bestimmter Antiquitäten (z. B. Buddhasfiguren oder -bilder) ist nur mit

Genehmigung des Fine Arts Department erlaubt. Nähere Informationen hierzu sind bei der thailändischen Botschaft in Berlin oder den thailändischen Zollbehörden erhältlich.

Die Ausfuhr von bestimmten Lederprodukten (z. B. Elefant, Krokodil, Schlange) und Elfenbein sowie deren Einfuhr nach Deutschland unterliegen dem Washingtoner Artenschutzabkommen. Es wird dringend empfohlen, sich darüber vor dem Kauf zu informieren.

Die Einfuhr von Drohnen für den privaten Gebrauch nach Thailand ist zwar grundsätzlich erlaubt. Für die Inbetriebnahme in Thailand ist jedoch zwingend eine Registrierung der Drohnen bei der National Broadcasting and Telecommunications Commission (NBTC) oder der Civil Aviation Authority of Thailand (CAAT) erforderlich. Bei Verstoß gegen die Registrierungspflicht von Drohnen droht derzeit eine Freiheitsstrafe von bis zu fünf Jahren oder eine Geldstrafe von bis zu 100.000 THB.

Informationen zu Beschränkungen und Antragsformulare zur Medikamenteneinfuhr in englischer Sprache sind bei der thailändischen Narcotics Control Division erhältlich: <http://german.thaiembassy.de/wp-content/uploads/2017/10/medication.pdf>.

Das Bundesministerium der Finanzen stellt Reisenden kostenfrei die **App "Zoll und Reise"** zur Verfügung. Diese kann Urlaubern helfen, schnell und einfach herauszufinden, welche Waren bei der Einreise nach Deutschland erlaubt sind und wovon man besser die Finger lassen sollte. Zur App gelangst du über die Website des Ministeriums (www.bundesfinanzministerium.de) unter Punkt „Service“.

Einreisebestimmungen kurz & knapp

Auf einen Blick:

- Reisepass erforderlich? JA
- Visum erforderlich? NEIN

Erste Schritte

- Namen auf deiner Buchungsbestätigung kontrollieren - uns muss unbedingt dein vollständiger Name laut maschinenlesbarem Teil des Reisepasses vorliegen
- Gültigkeit des Reisepasses kontrollieren und ggf. rechtzeitig beantragen. Generell gilt: Gültigkeit mind. 6 Monate über das Reiseende hinaus = ausreichend.
- Mit den nachfolgenden Bedingungen vertraut machen und ggfs. Fristen im Kalender eintragen

Bitte bedenke, dass sich Einreisebestimmungen kurzfristig ändern können. Aktuelle Informationen erhältst du beim Auswärtigen Amt oder der zuständigen Botschaft.

Einreisebestimmungen detailliert

Deutsche Staatsangehörige benötigen für touristische Aufenthalte grundsätzlich

kein Visum, das vor der Einreise einzuholen wäre. Es genügt dein maschinenlesbarer Reisepass (bordeauxfarben), der zum Zeitpunkt der Einreise noch mindestens 6 Monate gültig sein muss.

Reisende werden dann visumpflichtig, wenn sie ihre Weiter- oder Rückreise nicht mittels Flugschein oder Bus- bzw. Zugticket nachweisen können.

Die zulässige Aufenthaltsdauer wird bei der Einreise durch die Einwanderungsbehörde festgelegt: bei Einreisen sowohl auf dem Luftweg als auch auf dem Landweg ist ein Aufenthalt von längstens 30 Tagen zulässig.

Eine einmalige Verlängerung des visumfreien Aufenthalts um weitere max. 30 Tage für ausschließlich touristische Zwecke ist möglich. Die Visumverlängerung muss vor Ablauf der zulässigen visumfreien Aufenthaltsdauer beim zuständigen thailändischen Immigration Bureau beantragt werden.

Einreisen ohne Visum auf dem Land- und Schiffsweg sind auf max. zwei Einreisen pro Kalenderjahr begrenzt. Die Einreise über internationale Flughäfen ist von dieser Regelung nicht betroffen

Die Einreise mit einmal als verlustig gemeldeten Reisedokumenten wird in Thailand häufig verweigert, auch wenn diese Dokumente von innerdeutschen Behörden zurückgegeben und der entsprechende Vermerk in den Fahndungslisten gelöscht wurde. Dies erfolgt in Thailand häufig nur mit erheblicher Zeitverzögerung.

Passagiere nach Thailand müssen für die Einreise pro Person eine Einreise- und eine Ausreisekarte ausfüllen. Die Einreisekarte ("Arrival Card") erhältst du während deines Fluges vom Flugpersonal.

Fahrradinfos

Fahrräder

Wir stellen dir 24-Gang-Mountainbikes zur Verfügung. Da die Mountainbikes nicht über einen Gepäckträger verfügen und somit keine Gepäcktaschen vor Ort sind, empfiehlt es sich einen kleinen Tagesrucksack für dein Tagesgepäck oder Lenkertasche mitzunehmen. Wartung und Service durch die Reiseleitung.

Fahrradhelm

Wir empfehlen dir, zu deiner eigenen Sicherheit einen Helm zu tragen. Da ein Helm nur zuverlässig schützt, wenn er richtig passt, solltest du dir einen eigenen Helm zulegen und dich im Fachhandel beraten lassen.

Geld und Kreditkarten

Die thailändische Währungseinheit ist der Baht (THB) = 100 Satang. Sinnvoll ist die Mitnahme von Bargeld in Euro.

Umtausch:

Da du vor Ort meistens den günstigeren Wechselkurs erhältst, bewährt es sich direkt nach deiner Ankunft ca. 100-150 EUR in die Landeswährung umzutauschen. Der Kurs am Flughafen könnte ein wenig schlechter sein als in der Stadt, dafür bist

du direkt versorgt und kannst die Wartezeit auf dein Gepäck sinnvoll nutzen.

Geldwechsel während der Reise:

Weitere Geldbeträge kannst du im Verlauf der Reise umtauschen. Der Geldwechsel ist außer bei Banken auch bei lizenzierten Geldwechslern möglich.

Geldkarten:

Deine Master- und Visakarten werden in den Städten fast überall akzeptiert. Du kannst mit diesen Kreditkarten auch mit deiner PIN Bargeld vom Automaten abheben.

Auch die Abhebung mit EC-Karte ist tlw. möglich. Bitte achte aber unbedingt darauf, dass deine EC-Karte mit dem Zeichen "Maestro" versehen ist, da die neuen V-Pay-Karten im außereuropäischen Ausland nicht akzeptiert werden.

Bitte kläre vor deiner Reise mit deinem Bankinstitut, ob deine Geldkarte(n) für die Verwendung im Ausland freigeschaltet sind.

Wechselkurs:

1 EUR = 37,14 THB

(Stand Mai 2023)

Gesundheitsbestimmungen

Pflichtimpfungen:

Für die direkte Einreise aus Deutschland sind keine Impfungen vorgeschrieben. Bei Einreise aus einem Gelbfiebergebiet oder Aufenthalt von mehr als 12 Stunden im Transit eines Gelbfiebergebiets müssen alle Personen ab einem Alter von 9 Monaten eine Gelbfieberimpfung nachweisen. Thailand selbst ist kein Gelbfiebergebiet.

Empfohlene Reiseimpfungen:

- Polio, Diphtherie, Tetanus, Masern
- Hepatitis A
- ggf. Hepatitis B, Typhus, Tollwut, Japanische Enzephalitis

Besonderheiten:

- Aufgrund eines erhöhten Risikos für Darminfektionen, achte unbedingt auf Trinkwasser- und Nahrungsmittelhygiene.
- Bei entzündeten Insektenstichen suche am besten einen Arzt auf.
- Aufgrund von Zika-Virus, Dengue- und Chikungunya-Fieber sowie Malaria ist ganztägiger Mückenschutz empfohlen.
- Die Mitnahme eines Notfallmedikaments gegen Malaria (standby) ist sinnvoll.

Generelle Empfehlung:

- Für individuelle Auskünfte kontaktiere bitte deinen Hausarzt, die Gesundheitsämter oder Tropeninstitute.
- Auch wenn du eine Auslandsreisekrankenversicherung abgeschlossen hast, verlangen viele Ärzte, Krankenhäuser und Rettungsdienste zunächst eine Vorauszahlung. Da die Kosten für die ärztliche Behandlung weit über denen in

Deutschland liegen können, empfehlen wir die Mitnahme einer Kreditkarte.

Weitere Informationen:

- Aktuelle reisemedizinische Länderinformationen findest du jederzeit aktuell unter: www.crm.de/.
- Auskünfte geben auch Gesundheitsämter und Tropeninstitute: www.t1p.de/reisemed

Klima

Thailand hat ein tropisches Klima, das jahreszeitlich durch den Regen bringenden Monsun geprägt ist. Während der Monsun an der Ostküste des südlichen Isthmus zwischen November und März auftritt, prägt er an der Westküste von März bis Oktober die Klima- und Wetterverhältnisse. Dem entsprechend gibt es bei den Regenfällen regionale Unterschiede. So kommt es z. B. im August in Phuket zu den stärksten Regenfällen, im September in Bangkok.

Grundsätzlich unterscheidet man drei Jahreszeiten: die „kühle“ (November-Februar), die heiße (März-Mai) und die Regenzeit (Juni-Oktober). Für mitteleuropäische Verhältnisse ist es jedoch selbst in der kühlen Jahreszeit warm. Das ganze Jahr über herrscht eine sehr hohe Luftfeuchtigkeit (mindestens 70%). Bangkok gilt offiziell als heißeste Metropole der Welt, mit Tagestemperaturen selten unter 32 °C.

Bangkok	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Tagestemp. °C	32	33	34	35	34	33	32	32	32	32	31	31
Nachttemp. °C	20	23	25	26	25	25	25	25	24	24	23	21
Regentage/Monat	1	2	2	4	12	13	13	15	17	13	5	1
Krabi/Ao Nang	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Tagestemp. °C	32	33	33	33	32	32	31	31	31	31	31	32
Nachttemp. °C	24	24	24	25	25	25	25	25	24	24	24	24
Wassertemp. °C	28	28	28	28	28	29	29	28	28	28	28	27
Regentage/Monat	3	3	5	15	20	20	18	18	19	20	15	7
Phuket	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Tagestemp. °C	32	33	34	33	32	32	31	31	31	31	31	31
Nachttemp. °C	23	24	24	25	25	25	24	24	24	24	24	24
Wassertemp. °C	27	28	28	29	29	29	28	28	28	28	28	27
Regentage/Monat	3	2	4	9	19	17	17	17	21	20	13	6

Nebenkosten

Deine Reise beinhaltet die im Katalog genannten Verpflegungsleistungen (siehe Punkt Verpflegung). Für nicht im Reisepreis enthaltene Mahlzeiten, Getränke und Snacks solltest du ca. 15-20 EUR pro Tag in dein Reisebudget einkalkulieren. Bitte plane darüber hinaus ein entsprechendes Budget für Souvenirs und fakultative Ausflüge ein.

Wir sehen Trinkgelder als eine freiwillige Leistung an, über deren Vergabe jeder Reisegast selber entscheiden sollte. Bitte bedenke jedoch, dass Trinkgelder in

vielen Kulturen üblich und auf Grund des relativ niedrigen Lohnniveaus wichtiger Bestandteil des Einkommens sind.

In Hotels und Restaurants sind 10% Trinkgeld angemessen. Jegliche Art von Serviceleistung solltest du mit 20 Baht honorieren. Erfahrungsgemäß sind Ausgaben in Höhe von etwa 40 Euro pro Person für Trinkgelder realistisch.

Preisbeispiele Getränke (in einfachen Restaurants und Supermärkten):

- Mineralwasser (1l) ca. 10 - 30,- THB
- Cola, Sprite (Dose) ca. 20- 30,- THB
- kleine Flasche Bier ca. 50 - 70,- THB
- kalter, grüner Tee ca. 20 THB
- Eiskaffee ca. 20,- THB
- Kokosnussmilch ca. 25,- THB

Reiseknigge

In Thailand findest du, geprägt durch kulturelle Hintergründe, andere Gesellschaftsstrukturen und alte Traditionen, Verhaltens- und Moralvorstellungen, die du als Reisegast erst dort kennen lernen wirst. Dein Reiseleiter steht dir für Fragen und Informationen gern zur Verfügung. Die traditionellen Moralvorstellungen der Thais haben auch heute noch eine große Bedeutung und sollten von den Gästen berücksichtigt werden.

So ist Nacktbaden oder „oben ohne“ in Thailand ein grober Sittenverstoß und strafbar.

Alle religiösen Stätten, Darstellungen und Buddha-Figuren genießen größten Respekt, was sich u. a. darin ausdrückt, dass man eine Buddha-Figur oder -Darstellung niemals berührt. Buddhistische Tempel und muslimische Moscheen solltest du nur angemessen bekleidet (Knie und Schultern bedeckt, keine Trägerhemdchen oder tief ausgeschnittenen Shirts sowie Miniröcke) betreten. Unbedingt die Schuhe vor dem Eintreten ausziehen, das gleiche gilt, wenn du in ein Thai-Haus eingeladen wirst. Zärtlichkeiten zwischen Mann und Frau sind in der Öffentlichkeit tabu. Ebenso solltest du unbedingt vermeiden, andere am Kopf zu berühren oder mit dem Fuß auf sie zu zeigen. Thais schütteln sich zur Begrüßung nie die Hand. Der traditionelle Gruß ist der „wai“ – wobei man die Hände in Brusthöhe faltet und den Kopf neigt, bis die Nasenspitze die Zeigefinger berührt. Respekt vor der Monarchie und vor dem Königspaar, selbst auf Fotos und Abbildungen auf Geldscheinen, ist oberstes Gebot, grobe Beleidigungen, auch Witze sind sogar strafbar.

Rauchverbot an einigen Stränden:

Seit Anfang 2018 gibt es ein striktes Rauchverbot an bisher 24 Stränden im ganzen Land. Damit sollen die zahllosen Zigarettenskippen, die achtlos in den Sand gesteckt werden, vermieden werden. Ein Verstoß wird mit extrem hohen Strafen (bis zu THB 100.000) geahndet. Bisher sind keine der Strände, die wir besuchen, betroffen. Es ist jedoch davon auszugehen, dass das Verbot zukünftig auch auf weitere Strände ausgeweitet wird.

Sprache

Amtssprache in Thailand ist Thai. Für westliche Ohren klingt die Sprache sehr exotisch und ist fast unmöglich zu erlernen, da durch unterschiedliche Betonung und Tonlage unterschiedliche Bedeutungen entstehen. In den touristischen Gebieten sprechen immer mehr Thais Englisch. Eine Verständigung über die wichtigsten Dinge ist somit gewährleistet.

Strom

Die Stromspannung in Thailand beträgt 220 Volt. Tlw. passen unsere westeuropäischen Stecker (Steckertyp C), ansonsten ist ein Flachstecker wie in den USA (Steckertyp A oder B) erforderlich.

Den passenden Reiseadapter für deine gebuchte Fernreise findest du hier: www.wkngr.de/steckdosen.

Tipp: Nimm eine deutsche Mehrfachsteckdose oder einen Stecker mit mehreren USB-Anschlüssen (je nach zu ladenden Geräten) mit. So kannst du mehrere elektrische Geräte gleichzeitig mit nur 1 Adapter aufladen. Empfehlenswert ist bspw. der Weltadapter "Skross Pro Light".

Tourencharakter

Die insgesamt 9 geführten Radtouren von 20 bis 88 km Länge führen uns durch ebenes Gelände. Eine Ausnahme bildet die Radtour am 6. Tag, bei der auf einer Teilstrecke einige Höhenunterschiede zu überwinden sind. Anschließend werden wir aber mit längeren Abfahrten belohnt. Die abwechslungsreichen Routen führen über kleine Dorfwege und Landstraßen. Der Begleitbus ist immer in unserer Nähe und versorgt uns mit Trinkwasser. Du kannst selbstverständlich jederzeit in den Bus einsteigen, um eine Strecke abzukürzen.

Verpflegung

Sofern bei deiner Reise Mahlzeiten inkludiert sind, ist die Anzahl der Mahlzeiten unter dem Punkt „Eingeschlossene Leistungen“ in der Ausschreibung definiert. Im Reiseverlauf findest du am Ende einer Tagesbeschreibung die jeweiligen Abkürzungen zur besseren Übersicht (F = Frühstück, M = Mittagessen oder Picknicklunch lt. Ausschreibung, A = Abendessen).

Das Frühstück wird immer in den jeweiligen Hotels eingenommen. Für das Abendessen suchen wir entweder das Hotelrestaurant oder ein lokales Restaurant in der Nähe auf.

Für die nicht inkludierten Mahlzeiten suchen wir meist ein Restaurant auf, das vom Reiseleiter im Voraus gewählt und gebucht wird.

Versicherungen

Eine **Absicherung für Stornokosten** vor Beginn der Reise oder **Mehrkosten im Falle eines Reiseabbruchs**

, sowie einen **verlässlichen Reisekrankenschutz** empfehlen wir jedem Reisenden. Zusammen mit unserem Partner, der ERGO Reiseversicherung AG (ERV), bieten wir verschiedene Tarife an. Informationen findest du unter www.wikinger.de/reiseschutzpaket oder rufe uns an.

Bei Reisen mit Fluganreise umfassen die Versicherungsleistungen auch die **Erstattung von Ersatzkäufen** bis EUR 500,-, sollte dein Reisegepäck verspätet von der Fluggesellschaft zugestellt werden. Dies gilt nicht für Flugleistungen, die in Eigenregie gebucht werden.

Haftungsfragen für geliehene Fahrräder

Achtung: Im Fall eines Diebstahls, Unfalls oder einer Beschädigung haftest du grundsätzlich für das auf der Reise benutzte Fahrrad. Wir empfehlen auf jeden Fall den Abschluss der „Wikinger-Fahrrad-Schutz“ Versicherung. Der Versicherungsschutz besteht bei Pannen, Unfall sowie gegen Diebstahl des auf der Reise benutzten Fahrrades. Berücksichtige auch, dass eine private Haftpflichtversicherung keine Schäden an Leihrädern abdeckt.

Prämien pro Person

Bei einer Reisedauer bis 24 Tage:
pro Rad 11 EUR, (Versicherungssumme: 500,- EUR)

Achtung Abschlussfrist:

Bitte beachte, dass die „Wikinger-Fahrrad-Schutz“ Versicherung nur bis spätestens 1 Woche vor Reiseantritt telefonisch abgeschlossen werden kann!

Zeit

Im Winter beträgt die Zeitverschiebung nach Mitteleuropa plus 6 Stunden, im Sommer plus 5 Stunden.

Wir wünschen dir schon jetzt erlebnisreiche Urlaubstage mit Wikinger Reisen.

Stand: Juli 2023

Alle Angaben ohne Gewähr

Eigene Notizen:

GEMEINSAM FÜR EINE BESSERE WELT

Jeder Reisende steuert durch seine Buchung den Öko-Trend im Tourismus. Indem du dich für Wikinger Reisen entscheidest, wählst du den Weg des verantwortungsvollen Reisens. Als Wanderer oder Radfahrer bewegst du dich von Natur aus sanft im Reiseland. Du unterstützt die faire Vergütung lokaler Partner und damit deiner Gastgeber vor Ort. Die Welt gibt uns so viel Schönes – gemeinsam geben wir etwas zurück.

Einheimische Wirtschaft FÖRDERN

Wikinger Reisen pflegt zu seinen Agenturen und Hoteliers in den Reisegebieten partnerschaftliche Beziehungen und sucht sie nach den Kriterien Qualität, Nachhaltigkeit und Zuverlässigkeit aus. Damit wird dein Reiseerlebnis nicht nur persönlicher und authentischer, sondern fördert gleichzeitig die soziale Infrastruktur vor Ort.

GEORG KRAUS STIFTUNG

Mit deiner Buchung bei Wikinger Reisen förderst du eines von 50 Bildungsprojekten in Afrika, Asien oder Lateinamerika. Denn 20 % des Gewinns aus deiner gebuchten Wikinger-Tour fließen immer in ein Entwicklungsprojekt der Georg Kraus Stiftung, die vom Wikinger-Gründer in den 90er-Jahren ins Leben gerufen wurde.



Georg Kraus Stiftung
Gefördert durch Wikinger Reisen

NATURPARK QUIZAPÚ

In Chile schützen wir zusammen mit einer lokalen Stiftung ein über 2.000 Hektar großes Wildnis-Gebiet mitsamt einer Pflegestation für verletzte Wildtiere durch den Kauf des Grundstücks. Die touristische Nutzung steht dabei nicht im Vordergrund. Ein Eingriff in die Natur ist deshalb nicht vorgesehen. Aber wir hoffen, dass wir dir unser Projekt eines Tages vor Ort zeigen können.

CO₂-KOMPENSATION

Du erhältst zu jeder Flugreise mit durch Wikinger Reisen gebuchte Flugleistungen ein Rail & Fly-Ticket, für die umweltbewusste Anreise zum Flughafen dazu. Zudem ist die CO₂-Kompensation der von Wikinger Reisen gebuchten Flüge bei allen Flugreisen bereits im Reisepreis inbegriffen. Die Kompensation der Europareisen läuft über ein Klimaschutzprojekt der Organisation „myclimate“, welches in Laos für sauberes Trinkwasser sorgt. Bei unseren Fernreisen unterstützen wir mittels der Kompensation „Die Ofenmacher“ beim Bau rauchfreier Küchenöfen.

Weitere Infos findest du unter:

www.wikinger.de/sanfter-tourismus



Die Ofenmacher e.V.

